Ausschreibung
Freiberufliche wissenschaftliche Beratung für das Projekt
„Digitale Selbstlernangebote für Deutschlernende“ im vhs-Lernportal

Der Deutsche Volkshochschul-Verband e.V. ist der Dachverband von sechzehn Volkshochschul-Landesverbänden und ihren rund 830 Volkshochschulen in Deutschland.

Das vhs-Lernportal bietet bundesweit kostenfreie digitale Lernangebote für Deutsch als Zweitsprache sowie Alphabetisierung und Grundbildung. Im Rahmen des AMIF-geförderten Projekts „Digitale Selbstlernangebote für Deutschlernende“ wird das bestehende Angebot um neue, modular aufgebaute Selbstlernangebote ergänzt. Zielgruppe sind Drittstaatsangehörige, die sich rechtmäßig und dauerhaft in der Bundesrepublik Deutschland aufhalten oder im Begriff sind, einen rechtmäßigen und dauerhaften Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland zu erlangen.

Unter anderem entstehen zwei digitale Lernangebote, die Deutschlernende an den Übergängen von A1 zu A2 sowie von A2 zu B1 unterstützen. Die Angebote sollen gezielt Möglichkeiten bieten, Lerninhalte selbstständig zu wiederholen und zu festigen, individuelle Lücken zu schließen und sich auf Anforderungen des jeweils folgenden Sprachniveaus vorzubereiten. Sie bilden nicht die vollständige Progression der jeweiligen Sprachniveaus ab, sondern setzen gezielt an relevanten Kompetenzen und Lernbedarfen der Übergänge an.

Für die Entwicklung der Selbstlernangebote A1/A2 und A2/B1 suchen wir freiberufliche wissenschaftliche Berater*innen mit sprachdidaktischer Expertise und Erfahrung in der Gestaltung digitaler Selbstlernangebote.

Die Beratung umfasst insbesondere:

- fachliche Einordnung relevanter wissenschaftlicher und curricularer Grundlagen
- Beratung und Feedback zur didaktisch-konzeptionellen Ausgestaltung der Selbstlernangebote,
- Beratung bei der Auswahl relevanter Kompetenzen und Lerninhalte an den Übergängen A1/A2 und A2/B1,
- Beratung zur didaktisch sinnvollen, modularen und kleinschrittigen Strukturierung der ausgewählten Inhalte für das digitale Selbstlernen unter Berücksichtigung der Heterogenität der adressierten Zielgruppe,
- Teilnahme an gemeinsamen Workshops zur Entwicklung der Grobcurricula,
- fachliche Begleitung und Prüfung der Grob- und Feincurricula.

Gesucht werden Personen mit folgendem Profil:

- fundierte wissenschaftliche Expertise im Bereich DaF/DaZ bzw. Sprachdidaktik
- fundierte wissenschaftliche Expertise im Bereich Mediendidaktik, Kognitions- und Lernpsychologie, Bildungstechnologie (Educational Technology),Instructional Design
- fundierte Kenntnisse der Kompetenzanforderungen auf den Niveaustufen A1 bis B1 sowie relevanter Curricula und Rahmenvorgaben für Deutsch als Zweitsprache
- Erfahrung in der Entwicklung bzw. fachlichen Begleitung von Curricula und Lehr-Lern-Materialien,

- Kenntnisse typischer Lernbedarfe und Herausforderungen von Deutschlernenden, insbesondere an den Übergängen zwischen den Sprachniveaus,
- Erfahrung im Integrationskursbereich und/oder mit der Zielgruppe des vhs-Lernportals von Vorteil,
- Kenntnisse der Anforderungen digitaler und selbstständiger Lernprozesse.

Die genaue zeitliche Abstimmung der einzelnen Arbeitsschritte erfolgt gemeinsam mit dem DVV-Projektteam. Bitte teilen Sie uns mit, ab wann Sie mit den Arbeiten beginnen können.

Der konkrete Leistungsumfang und das Honorar werden im Rahmen der Beauftragung individuell abgestimmt. Der Leistungszeitraum ist von November 2026 bis Ende September 2028 vorgesehen.

Die Bereitschaft zur regelmäßigen fachlichen Abstimmung mit dem DVV-Projektteam und den beteiligten Autor:innen sowie zur Teilnahme an gemeinsamen Workshops wird vorausgesetzt.

Bitte senden Sie uns Ihre elektronische Interessenbekundung mit Lebenslauf sowie relevanten Referenzen und Nachweisen unter Angabe des **Stichworts „Wissenschaftliche Beratung digitale Selbstlernangebote“** bis zum **15.11.2026** an Michael Thiel, thiel@dvv-vhs.de.

Bonn, den 21.10.2026